

neunzehn 32



Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr 2023



Weihnachtsgrüße

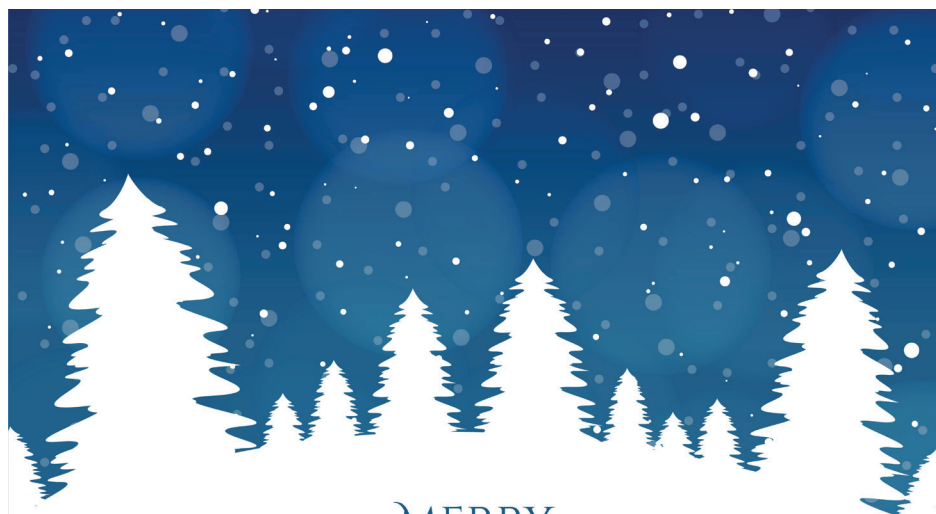
**Liebe Vereinsmitglieder,
Trainer, Eltern
und Sponsoren,**

kurz vor Weihnachten möchte ich allen danken, die in den vergangenen, ereignisreichen 12 Monaten unseren SV DJK Kleinenberg auf vielfältige Weise unterstützt haben.

Jeder von uns, der ehrenamtlich tätig ist, schenkt über das Jahr unzählige Stunden seiner Freizeit unserem Verein und dem schönen Sport. Ohne diesen persönlichen Einsatz wäre ein Verein heutzutage nicht mehr

am Leben zu erhalten. Wir haben in diesem Jahr zum ersten Mal in Zusammenarbeit mit der BürgerEnergieStiftung ein Familien-Ferien-Festival in Kleinenberg ausgerichtet. Sehr viele Hände haben mit angepackt, wir konnten uns als Verein, aber auch als Dorf, gut präsentieren.

Unser 90-jähriges Vereinsjubiläum war auch ein sehr schönes Ereignis, auch wenn der Wettergott an diesem Wochenende im September überhaupt nicht auf unsere Seite war. Dennoch konnten neue Freundschaften geschlossen werden und tolle



MERRY
CHRISTMAS
and Happy New Year!

drei Tage auf dem Sportgelände verbracht werden.

Bei der Sanierung unsere Turnhalle konnte wir Erfolge mit der Fertigstellung der Heizungsanlage feiern, dafür muss ich Sebastian Leifels ein großes Dankeschön aussprechen, er hat doch einige Stunden mit diesem Projekt verbracht.

Der Hallenboden wurde überarbeitet und sieht wie neu aus, die Fenster werden gerade überarbeitet, sodass wir in kleinen Schritten weiter kommen.

Leider gab es auch eine deftige Niederlage, mit der ich persönlich sehr lange zu kämpfen hatte und es irgendwie auch immer noch tue. Leider hat die beauftragte Firma bei den Fliesarbeiten sehr schlechte Arbeit abgeliefert, sodass wir im Juli einen Baustopp einlegen mussten. Leider sieht die Firma es nicht ein, dass dort sehr schlechte Arbeit geleistet wurde und wir nach Rücksprache mit unserem Rechtsanwalt ein gerichtliches Beweisverfahren eingeleitet haben.

Ich hätte gerne in diesem Jahr die Turnhalle zum Vereinsjubiläum wieder in vollem Umfang genutzt. Ich hoffe nun, dass wir im Jahr 2023 weiter an der Sanierung der Turnhalle arbeiten können. Ich bedanke mich dafür, dass ihr alle die Unannehmlichkeiten so mit tragt, denn es



ist dann doch oft mit Improvisieren und kurzfristigem Ausfall von Stunden verbunden.

Die Weiterentwicklung eines Vereins ist eng verbunden mit dem Engagement seiner Mitglieder. Vieles haben wir gemeinschaftlich in diesem Jahr geschafft. Ich bedanke mich am Ende des Jahres 2022 bei allen Aktiven, Trainern, Förderern, Sponsoren und den Eltern sehr herzlich für ihren geleisteten Einsatz und die Unterstützung sowie die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Ich wünsche allen ein frohes, besinnliches und erholsames Weihnachten und einen guten und gesunden Start in das neue Jahr.

*Eure 1. Vorsitzende
Ulrike Hibbeln-Sicken*

SG Sauertal mit Luft nach oben

Wenn ein Team mehr kann, als es zeigt und auf den Platz bringt, ist das nicht nur für alle ärgerlich, sondern auch ein Grund, einmal gründlich zu reflektieren. Dann kann diese durchwachsene Hinrunde die Basis für eine deutlich bessere Rückrunde sein.

Und das bei beiden Teams der SG Sauertal. Insbesondere, wenn man sich noch einmal die Zielsetzung vor der Serie vor Augen führt, die sicher nicht aus der Luft gegriffen war. Die 1. Mannschaft sollte im oberen Tabellendrittel angreifen. Bei der 2. Mannschaft war klar, dass sie um den Ligaverbleib wird kämpfen müssen. Aber warum nicht positiv überraschen?! Durch den Wegfall der 3. sollte der Gesamt-Kader „eigentlich“ gut aufgestellt sein.

Der Start in die Serie verlief denn auch ansprechend. Die Erste lag nach drei Siegen aus den ersten vier Spielen auf dem

dritten Tabellenrang und hatte die Chance, sich oben festzusetzen. Die Zweite punktete zwar überschaubar, überzeugte aber durchaus mit den jeweiligen Leistungen und musste selbst gegen Spitzenteams bittere und knappe Niederlagen hinnehmen. Zeitweilig stellte die Mannschaft sogar die drittbeste Defensive.

Leider musste man mit Sergej Schulz und Simon Bohle mann zuvor schon schwere und dauerhafte Verletzungen hinnehmen. Ende September kam dann aber ein großer Bruch. Waren vorher beide Mannschaften oft noch in der Lage, getrennt zu trainieren, ließ das die Beteiligung danach im Grunde kaum noch zu. Aber nicht nur das – die Beteiligung war auch für ein gemeinsames Training insgesamt in der Regel schwach. Das Ergebnis, wenn nur noch etwa ein Drittel des Kaders im Training steht, zeigte sich in der Schlussphase der Hinserie:



**SPORT
MEWES**

Hauptstrasse 65
34414 Warburg
Tel.: 056418131



Inh. Luigi Aliotta
Goldstrasse 7
33165 Lichtenau-
Kleinenberg
Tel.: 0 56 47 / 3 32
Fax: 0 56 47 / 3 30

DACHAUSBAU
KUNSTSTOFFFENSTER
DACHFENSTER
FERTIGPARKETT
ZIMMERTÜREN

Bei der 2. lief kaum noch etwas.

Innerhalb von zwei Wochen im Oktober machte man den guten Eindruck der ersten Spiele komplett zunichte. Er gab derbe Klatschen und bis zum Ende der Hinserie reichte es für keinen Punkt mehr. Gegen direkte Konkurrenten wie Leibern oder im Derby gegen Holtheim führte die Mannschaft zwar, aber brach zwangsläufig ab der 70. Minute komplett ein. Jetzt steht das Team mit nur 6 Punkten und 8 Zählern Rückstand auf dem Relegationsplatz.

Bei der Ersten gab es viel zu oft fußballerische Magerkost. Vor allem kassierte man viel zu viele „einfache“ Gegentore und wiederholte die Fehler, die zu diesen führten, auch noch ste-

tig in den Spielen. Anfangs die Augen auf die Spitze gerichtet, ging der Blick zwischenzeitlich sogar nach unten. Das Team gewann aber die Spiele, die es gewinnen musste, und steht mit 19 Punkten auf Rang 8.

In der Vorbereitung auf die Rückrunde muss jetzt ein spielerischer und vor allem körperlicher Grundstock gelegt werden, um wieder eine positive Stimmung zu erzeugen und sich zu stabilisieren. Dann können im besten Falle auch die vielen Stärken, die im gesamten Kader stecken, konstanter zum Tragen kommen.

Dazu ist aber zum Beispiel vor allem wieder eine deutlich bessere Beteiligung nötig.

GESUNDHEITSPRAXIS
Alexandra Moos
Physiotherapeutin

Physiotherapie
Krankengymnastik
Lymphdrainage
Bobath-Therapie

Massagen
Podologie/
med. Fußpflege
Heilpraktik

Alle Kassen - Hausbesuche
Termine nach Vereinbarung
Briloner Str. 27 34414 Scherfede
Tel: 05642 - 94 85 85
www.impuls-online.de/tf

Frauenfußball auf Erfolgskurs

(rh) Nachdem zur Saison 2022/2023 zum ersten Mal in der 52-jährigen Geschichte des Kleinenberger Frauenfußballs eine zweite Damenmannschaft gemeldet wurde, waren sich zu Beginn noch nicht alle einig, wohin die Reise gehen wird. Jedoch war schnell klar, dass die neue Zusammensetzung mit den Mädels aus Scherfede/Rimbeck eine Erfolgsgeschichte werden kann.

Die 1. Mannschaft steht unter der Leitung von Trainer Robert Herr mit 9 Siegen und 2 Unentschieden aus 11 Spielen nach der Hinrunde souverän an der Tabellenspitze.

Das erklärte Saisonziel „Besser als in der letzten Saison, besser als Platz drei“, ausgegeben vom Trainer, ist aktuell durchaus möglich. Die Stärke und Ausgeglichenheit der Mannschaft spiegelte sich in vielen Spielen wieder. Zum Beispiel stand bis zum 9. Spieltag in der Liga hinten noch die Null und es wurden Kantersiege gegen die Konkurrenz, wie zum Beispiel ein 10:0 gegen die SF Oesterholz/Kohlstädt, eingefahren. Doch nicht nur in der Liga spielte man ein ums andere Mal groß auf, auch im Kreispokal erreichte die Mannschaft als einziger Kreisligist unter sonst nur Lan-

desligisten das Halbfinale und ist dort gegen den SC Borchten gefordert.

Doch auch bei der 2. Mannschaft wurden die vorsichtig gesteckten Erwartungen erfüllt und die Mannschaft überwintert auf einem guten 5. Tabellenplatz. In der Kreisliga B warteten vor allem die Derbys auf die Zweitvertretung der Blau-Weißen.

Musste man sich gegen den VfL Lichtenau zwar verdient geschlagen geben, so konnte gegen den anderen Nachbarn aus Holtheim ein 1:0-Derby-sieg eingefahren werden. Die Mannschaft um Trainer Frank Ise befindet sich, wie es in einer Premiersaison üblich ist, in der Findungsphase. Alle Verantwortlichen sind sich allerdings sicher, dass auch hier eine erfolgreiche Rückrunde bevorsteht.

Bereits am 16.01.2023 bitten die Trainer Robert Herr und Frank Ise zum Vorbereitungsstart an die Rosenstraße. Es stehen einige spannende Wochen an, bis es am 12.03. wieder um Punkte geht und beide Mannschaften ihre gesteckten Saisonziele erreichen wollen.



SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

- Bandagen
- Einlagen
- Kompressionsversorgungen
und vieles mehr!

Tel: 05292 - 9321980

Siebentalweg 1
33165 Lichtenau-Henglar

Werde Schiedsrichter für Blau-Weiß!

Im März 2023 findet ein neuer Anwärterlehrgang für Schiedsrichter statt.

Unser Verein ist fortlaufend auf der Suche nach Interessenten, die das tolle Hobby Schiedsrichter ausprobieren möchten und damit nicht nur ihre Persönlichkeit weiterentwickeln wollen, sondern auch ein kleines Taschengeld für die Spielleitungen erhalten und nicht zuletzt einen kostenlosen Zugang zu sämtlichen DFB-Spielen bekommen.

Der gesamte Lehrgang und auch die nötige Ausstattung von Pfeife bis Trikot übernimmt der Verein. Das Mindestalter für

den Lehrgang liegt bei 13 Jahren.

Die Schulungen finden vom 6. bis 29. März 2023 jeweils montags und mittwochs in der Zeit von 18 bis 21 Uhr im Paderborner Ahornsportpark statt. Am letzten Termin erfolgt eine Prüfung in Theorie und Praxis.



Interessenten können sich gerne bei Florian Dickgreber, Tel. 0151 56097936 melden.



Autohaus HÜNEKE

Service rund ums Auto!

Johannes Hüneke e.K.

Lange Straße 2

33165 Lichtenau

Tel.: 0 52 95 - 930 587

www.autohaus-hueneke.de

info@autohaus-hueneke.de

Hinrunden-Bilanz der Jugendmannschaften

Die DJK konnte in der Jugendspielgemeinschaft mit dem SC Holtheim und dem VfL Lichtenau auch in diesem Jahr in jeder Altersklasse mit Ausnahme der U17-Juniorinnen eine Mannschaft stellen. Allerdings wurde in den letzten Monaten an vielen Stellen deutlich, dass das Hobby Fußball mit zunehmendem Alter auch zunehmend an Bedeutung verliert.

Bei den A-Junioren unter Coach Dietmar Diederichs kam es mangels Personal zu zwei Nichtantritten und es konnte bisher nur ein Sieg eingefahren werden. Bei einem dritten Nichtantritt würde die Mannschaft automatisch disqualifiziert. Derzeit laufen Bemühungen, um diesen Fall in der Rückrunde zu verhindern. Die Mannschaft ist für den Verein von großer Bedeutung, da die Spieler sich in diesem Jahr für die Senioren bewähren und bewerben und insgesamt sechs Spieler aus Kleinenberg in der A-Jugend aktiv sind. Davon ha-

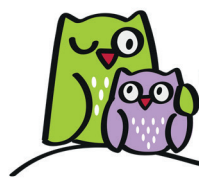
ben Christopher Borgmeier und Lukas Kreutzmann bereits ihre Zusage für die nächste Saison bei den Senioren gegeben und werden dann ihre ersten Schritte in der SG Sauertal machen.

In der B-Jugend schaffte es Coach Martin Held, die Truppe weitgehend beisammen zu halten. Die Mannschaft erzielte in einer sehr starken Staffel immerhin vier Punkte und verlor weitere Partien nur knapp.

Die C-Junioren von Trainer Mark-Hendrik Bentfeld landeten zum Ende der Hinserie im Mittelfeld der Tabelle. Auch hier war das Personal jedoch oftmals knapp. Mit Moritz Wulf wagt ein Kleinenberger Akteur im Winter den Sprung in den überkreislichen Fußball bei der Spvg Brakel, dem der Jugendvorstand an dieser Stelle viel Erfolg wünscht.

Die D-Jugend unter Leitung von Siegbert Eberhard und Daniel Quinte konnte sich ebenfalls in ihrer Gruppe behaupten und 14 Punkte einfahren.

In den beiden E-Jugend-Mann-



Stoffwelten.de

Einkaufen bei Freunden

Telefon: 0 56 42 - 14 53**NIETZ und LÖSEKE****Dachdeckermeisterbetrieb****Die Profis
für Ihr Dach**

schaften lief es ebenfalls durchaus erfolgreich, das Trainer-team um Jochen Dickgreber und Robin Rücker sowie Rainer Kropff und Björn Schopohl leistet hier wertvolle Arbeit. Zum Teil wird sogar Videoanalyse eingesetzt, um Spiel und Taktik zu verbessern.

In der F-Jugend stehen weniger die Ergebnisse als vielmehr der Spaß im Vordergrund. Dennoch ist sehr erfreulich, dass die Mannschaften um Marco Avramovic (F1) und Dirk Temme (F2) viele Erfolgserlebnisse verbuchen konnten und darüber hinaus regen Zulauf verzeichnen. Diesem trägt auch der Verband Rechnung und möchte für diese Altersklasse in der kommenden Saison vermehrt auf Turnier-Spielformen setzen, um allen Kindern Einsatzzeiten

zu ermöglichen.

Dasselbe System hat sich bereits bei den G-Junioren bewährt, die aktuell unter anderem von Kemal Yildirim gecoacht werden.

Übergreifend ist zudem geplant, einheitliche Kleidung für die JSG mit ihren ca. 150 Spielerinnen und Spielern und die Trainer anzuschaffen. Aktuell wird hierfür noch einem Sponsor gesucht.

Der Sportkreis hat sich bereits frühzeitig entschieden keine Kreishallenmeisterschaften durchzuführen. Stattdessen beschränken sich die Aktivitäten aktuell auf Hallentraining. Nach der Winterpause wird der Ball im Juniorenbereich planmäßig Ende Februar/Anfang März 2023 wieder anlaufen.


Fecke
Lichtenau**Blumen & Accessoires
Garten und Landschaftsbau****Tel.: 0 52 95 - 234**

Bogensportler im 3D-Parcours

(fk) Die Gruppe kann seit dem Familien-Ferien-Festival in allen Altersklassen einen regen Zulauf verbuchen. Die bis zu 15 Schützen (unsere jüngste Schützin ist 4 Jahre), die regelmäßig beim Training anwesend sind, müssen sich schon manchmal mit dem Platzmangel in der Halle arrangieren.

Während des letzten Turnieres in Korbach haben wir nach langer Coronapause viele Bekannte Bogenschützen wiedergetroffen. So auch die Bogenschützen aus Lütgeneder. Frank Kazmierczak kam spontan auf die Idee, ein Vergleichsschießen der beiden Jugendgruppen anzusetzen. Aufgrund der guten Wetteraussichten beschlossen wir, das Schießen in einen 3D-Parcours zu verlegen. Dies freute besonders unsere traditionellen Schützen.

Die Lütgenederer boten sofort ein Treffen in ihrem Waldstück an. So packten wir nach kurzer Planungszeit die Bögen zusammen, um uns auf den Weg zu

machen. Nach einer Ansprache ging es durch einen sehr schönen – mit viel Liebe zum Detail – gestellten Parcours.

Da das 3D-Schießen in unserer Gruppe aufgrund der Möglichkeiten nicht immer so vorrangig behandelt wird, wurde mit erhöhtem Pfeilverlust gerechnet. Doch da wurden wir eines Besseren belehrt. Es war für den einen oder anderen mehr oder weniger schwierig, aber es hat allen viel Spaß gemacht. Es gab Schüsse vom Hochstand oder auf frei hängende Ziele in der Luft.

Auf einem Gelände, ähnlich wie ein Steinbruch, war vom Hasen über Gams bis hin zum Bison in Lebensgröße alles dabei. Die Tiere sind aus speziellem Schaum nachgestellt. Nach mehr als zwei Stunden trafen wir uns alle am Ausgangspunkt wieder. Gemeinsam fuhren wir zum Sportplatz, wo wir bei Grillwurst und Kaltgetränken den Tag ausklingen ließen.



Raiffeisen-Markt



Mit unserem Profi-Zubehör wird jedes Spiel ein Treffer!



Ihr Raiffeisen-Markt

in **Lichtenau** · Torfbruchstr. 4 · 0 52 95 / 99 88-0





Engel - Apotheke seit über 200 Jahren

Günter Dyballa
Lange Str. 46
33165 Lichtenau

Geöffnet für Sie:

Mo - Fr: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr

Sa: 8:00 Uhr - 13:00 Uhr

Auf Wunsch **liefern** wir Ihre **Bestellung** kostenfrei:
(innerhalb PLZ 33165)

Tel.: 0800 00 98620

Fax: 05295 986245

info@engelapolichtenau.de

Wir beraten Sie auch gerne **kostenlos** unter der Nummer **0800 00 98620!**

Bogenschützen nehmen an der Bezirksmeisterschaft teil

In den neuen Wettkampftrikots, die gerade noch rechtzeitig eingetroffen waren, fuhren Denise Hagelüken, Frank Kazmierczak, Tristan Fiege und Alexander Tretiak am 4. Dezember nach Bad Salzufen zur Bezirksmeisterschaft des Deutschen Schützenbundes.

Denise und Alex starteten schon früh morgens in der Klasse Recurve (Olympischer Bogen). Die anderen beiden mussten, nach kurzem Abklatschen, in der zweiten Hälfte ran. Tristan in der Klasse Compound und Frank in der Blankbogen Klasse. Um halb sechs standen dann die Ergebnisse fest. Denise, Alex und Tristan schossen sich

souverän durch den Wettkampf und warten jetzt auf die Limit-Zahlen, um sich für die Landesmeisterschaft zu qualifizieren. Frank gewann in seiner Gruppe und holte sich den Titel des Bezirksmeisters.



Insgesamt konnten 30 Schützen mit den neuen Trikots ausgestattet werden.

Hierfür möchten wir uns beim Förderverein und bei Sponsor Georg Lauhoff recht herzlich bedanken.

Grantstück

seit 1899

Bäckerei | Konditorei | Café

Soester Hallenturnier 2022

(fk) Am 11.12. um 12 Uhr ging es für die DJK-Bogensportler im „Bunten Hund“ der Stadt Lichtenau auf nach Soest, da wir dieses Mal mit sieben Schützen in der gleichen Gruppe gemeldet waren. So konnten wir alle zusammen anreisen. Noch kurz vor der Abfahrt stand, aufgrund des Eisregens, nicht fest, ob wir überhaupt am Turnier teilnehmen konnten. Doch die Straßen waren einigermaßen frei und so ging es los.

Mit von der Partie waren Denise Hagelüken, Frank Kazmierczak, Tristan Fiege, Alexander Tretiak, Sophia Kazmierczak, Annalena Sicken und Melanie Knaup. Wir waren passend in Soest und schon nach kurzer Zeit kam für unsere Jugend die erste große Überraschung. Da dieses Turnier rekordberechtigt war, gab es zwei Wettkampfrichter. Diese führten dann auch gleich zeitnah eine Bogenkontrolle durch. Hier wird die Ausrüstung

überprüft, so dass alles den Regeln entspricht.

Drei Gruppen waren schon durch, als wir an den Start gingen. Nach gut drei Stunden stand dann das Ergebnis fest. Alex und Tristan schossen ihren ersten Fita Stern (Auszeichnung für eine festgesetzte Ringzahl), Denise landete auf Platz 4, Frank belegte den 1. Platz, Melanie den 3. Platz, Sophia den 2. Platz und Annalena den 1. Platz. Eine sehr schöne und für uns überraschende Geste war die Ehrung der jeweils besten Schützen. Zusätzlich wurden Annalena, Sophia und Melanie geehrt, da der Verein als einziger drei so junge Mädchen in einer Klasse gestellt hat.



 **Wilken**
Augenoptik

Clemens-August Wilken
Augenoptikermeister
Gleitsichtglas-Spezialist

Lange Str. 47 - 33165 Lichtenau
Telefon 0 52 95 - 99 56 59
www.wilken-augenoptik.de

Brillenmode
Kontaktlinsen
Sehberatung

ÖZ: Di bis Fr 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Montag geschlossen.

Teilnehmer des Garde Contests stehen fest

Mittlerweile ist sie zu einer Institution im Karneval und im Tanzsport der Region geworden: die Garde Contest Party des Sportvereins.



Bereits zum 15. Mal dürfen wir uns auf Gardetanz vom Feinsten und eine tolle Feier freuen. Bei den Junioren ist es die 5. Auflage. Am 25. Februar 2023 ist es in der Kleinenberger Schützenhalle wieder soweit und die Planungen für die Wettkämpfe laufen unter der Federführung der Funkenehrgarde Kleinenberg auf Hochtouren.

Diese Garden kämpfen um den Titel:

- Blaue Funken Leiberg
- Garde Lohfelden
- Funkengarde Altenbüren
- Funkengarde Essentho
- Funkengarde Gudenhagen
- Jugendgarde Bentfeld
- Prinzengarde Bentfeld
- Prinzengarde GW Steinheim
- Prinzengarde Nieheim
- Rote Funken Fürstenberg
- Rot-Weiße Funken Husen
- Tanzgarde „Paderfunken“
- Tanzgarde Scharmede
- Tanzgarde Wennemer

Juniorencontest:

- Juniorengarde Husen
- Juniorengarde Leiberg
- Juniorengarde Fürstenberg
- Maxigarde Hoppeke
- Minigarde Bentfeld
- Sternengirls Altenbüren
- Teeniefunken Atteln
- Wennemer Wirbelwinde

HOLZ
MEHRING

Bauen • Wohnen • Garten

www.holz-mehring.de

Tel. (05647)
9 46 60

Fax (05647)
94 66 29

Hauptstraße 68
33165 Kleinenberg

Jetzt wird klimaneutral geheizt

Ob Photovoltaik, energetische Sanierung des Sportheims oder die Solarthermie-Anlage – beim Thema Energieeffizienz hat die DJK Kleinenberg schon viel erreicht und ist sicherlich auch ein Vorreiter in der Region. Vor kurzem erst wurde der Verein für diese und viele andere nachhaltige Maßnahmen beim WestDerby Zukunft in Düsseldorf mit dem 2. Platz für nachhaltige Sportvereine geehrt. Jetzt können die Blau-Weißen auf einen weiteren Meilenstein stolz sein: die moderne Hackschnitzelheizung ist in Betrieb genommen.



Alles begann 2019 mit der Idee einer klimaneutralen Heizung, die mit dem 3. Platz beim Wettbewerb „Klima.Sieger“ von Westfalen Weser Energie ausgezeichnet wurde. Nach einem langen Weg der Umsetzung wurde das Projekt jetzt nach viel Engagement der DJKler, der Stadt Lichtenau und zahlreicher Unterstützer abgeschlossen.

Die neue Hackschnitzelheizung in einem Containermodul neben der Sporthalle verfügt mit 50 kW zwar „nur“ über die Hälfte der Leistung der alten Gasheizung, spart aber dank effizienter Technik und einer Wärmerückgewinnung über die ebenfalls neu installierte Lüftung hohe Kosten ein. Zudem gelangen über 30 Tonnen Kohlendioxid weniger in die Atmosphäre.

Der Hackschnitzel-Bunker fasst knapp 20 km³ und wird mehrere Male pro Jahr über eine Rampe mit dem nachwachsenden Rohstoff befüllt.

Kurze Zeit später konnte unser Verein die nächste Wegmarke nehmen – hier war die „Strecke“ allerdings noch länger. Nach etlichen Jahren der Bemühungen ist der Sportboden in der Turnhalle endlich saniert worden. Neue Linien und eine neue Versiegelung dürfen alle Sportler jubeln lassen, weil jetzt der Sport wieder sicher ausgeübt werden kann und alle festen Stand und Grip auf dem neuen Boden haben.



Wir trauern um Erfolgstrainer



Es gibt Menschen, die nicht nur Meilensteine mit ihrem Handeln setzen, sondern auch über Jahre und Jahrzehnte mit ihrem Wesen Wirkung hinterlassen. Ein solcher Mensch war Peter Oshadnik, der vor kurzem im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Peter Oshadnik aus Neuenheerse begründete als Trainer die bislang erfolgreichste Zeit des Kleinenberger Fußballs. In zwei Amtszeiten von 1982 bis 1986 und 1991 bis 1993 stand der ehemalige Hauptschullehrer für die Blau-Weißen – in seiner typisch emotionalen und leidenschaftlichen Art – an der Seitenlinie. Unter seiner Regie schafften die DJKler 1984 den Aufstieg in die Bezirksliga, in der man über 20 Jahre, unterbrochen durch eine Saison in der Landesliga, spielte. Er formte aus einer Kreisklassenmann-

schaft ein Spitzenteam, das sich überkreislich etablierte.

Auf der einen Seite legte er viel Wert auf Disziplin und harte Arbeit, nahm auf der anderen Seite mit seinem humorvollen, freundlichen, bodenständigen und geselligen Charakter aber nicht nur die Spieler, sondern auch die Zuschauer und das gesamte Umfeld mit und für sich ein.

Auch nach seiner Zeit in Kleinenberg hielten viele Weggefährten Kontakt zu ihm. Peter Oshadnik hat sportlich und menschlich einen großen Fußabdruck in unserem Verein hinterlassen. Unisono war das Bild über ihn: „Er war ein echter Typ, ein feiner Kerl und er hat den fußballerischen Erfolg über viele Jahre erst möglich gemacht.“ Der Sportverein DJK Kleinenberg wird ihm stets ein ehren- des Andenken bewahren.





Glowik GmbH & Co.KG
 Blankenroder Straße 17
 D-33165 Lichtenau-Kleinenberg
 Tel. +49 (0) 56 47/98 09 0-0
 Fax. +49 (0) 56 47/98 09 0-20

E-Mail: info@glowik-rohr.de

DJK Terminübersicht 2023

5. Februar	Kinderkarneval in der Sporthalle
10.+11. Februar	Blau-Weiße Nacht
25. Februar	Garde Contest
17. März	Jugendversammlung
24. März	Generalversammlung
10. Juni	Hobbyturnier
15.-17. September	Sportwerbewoche
10. Dezember	Weihnachtsfeier

*Für Ihre Gesundheit
in Scherfede!*

**MARIEN
APOTHEKE**

Apotheker Paul Dissen
 Kasseler Tor 18 | 34414 Warburg | Tel.: 05642 8316

www.marien-apotheke-warburg.de

Impressum:

Vereinszeitschrift des SV DJK Blau-Weiß Kleinenberg 1932 e.V.
 6. Ausgabe der Saison 2022/2023 | Redaktionsschluss 14.12.2022

Redaktion: Frank Brüß, Florian Dickgreber
 Satz & Layout: Jochen Dickgreber
 E-Mail: infoheft@svdj-kleinenberg.de
 Internet: www.svdjk-kleinenberg.de